

SPERRMÜLL

Die Stadt Werne bietet die Möglichkeit an, sperrige Abfälle in **haushaltsüblichen Mengen (ca. 3 m³)** gesondert abzufahren. Für die Anforderungskarte, mit der eine Sperrmüllabfuhr beantragt werden kann, wird eine Gebühr erhoben. Diese Gebühr wird wie folgt gestaffelt erhoben:

Nur Sperrmüll: 15,00 €
Haushaltsgroßgeräte: 10,00 €
Kombi-Karte (Sperrmüll + Haushaltsgroßgeräte): 25,00 €

Wer Sperrmüll zur Abholung bereitstellen will, muss zunächst die entsprechenden Anforderungskarten im Stadthaus (Bürgerbüro oder Zentrale) oder online unter m.bachara@werne.de zu den genannten Preisen erwerben und den Stadtwerken Selm zusenden. Bitte Ihre Anschrift nicht vergessen! Über den Abholtermin werden Sie rechtzeitig schriftlich benachrichtigt. Bitte beachten Sie, dass die Wartezeit bis zur Abholung durchaus 3 bis 4 Wochen in Anspruch nehmen kann.

Für anfallende Kleinmengen an Sperrmüll (max. Kombi-Ladung) bietet die Stadt Werne die Möglichkeit an, diese gegen ein Entgelt von 5,00 € am Wertstoffhof zu entsorgen. Größere Mengen können nur am Wertstoffzentrum Nord in Lünen (Brückenkamp) **kostenpflichtig** angeliefert werden.

Was gehört zum Sperrmüll?

Ausschließlich Gegenstände aus Haushalten, die vom einzelnen Teil nicht in die Restmülltonne passen, wie z. B.: Matratzen, Sofas, Sessel, Schränke, Tische, Stühle, Gartenmöbel, Küchenmöbel, Schreibtische, Wäschetrocken, Betten, Regale, Fahrräder, Kinderwagen, sperriges Kinderspielzeug, große Körbe, zusammengerollte Teppiche, Teppichböden u. a.

Nicht zum Sperrmüll gehört:

- alles, was vom einzelnen Teil in die Restmülltonne oder die erwerbbaaren Restmüllsäcke passt
- Autoteile, Reifen
- Gegenstände, die fest mit dem Haus verbunden waren z. B.: Fenster, Türen, Rollläden, Deckenvertäfelung, Laminat, Waschbecken
- Rohre, Fliesen, Bauholz und anderes Baumaterial
- Kartonage
- Palisaden, Gartenzaun, Draht
- alte Tapeten, Tapetenreste, Farbe
- alle elektrischen oder elektronischen Geräte, sofern es sich nicht um sog. „Weißgeräte“, also Elektrogroßgeräte wie Herde, Waschmaschinen, Trockner, Kühlschränke, -truhen oder Geschirrspülmaschinen handelt und die Abfuhr über die Stadtwerke Selm per gesonderter Abholkarte angefordert wurde.

Defekte und ausgediente elektrische und elektronische Geräte müssen (kostenfrei) am Wertstoffhof angeliefert werden.

Sperrige Gegenstände müssen in einen zur Verladung geeigneten Zustand gebracht werden. Das Sperrgut muss hinsichtlich seines Gewichtes und seines Volumens so beschaffen sein, dass es durch die Fahrzeugbesatzung (2 Personen) von Hand verladen werden kann. **Der Sperrmüll darf frühestens um 20:00 Uhr am Vortag der Abholung bereitgestellt werden.** Achten Sie darauf, dass der bereitgestellte Sperrmüll keine Verkehrsbehinderung oder Gefährdung darstellt. Der Abfall bleibt bis zum Zeitpunkt der Abholung im Besitz und in der Verantwortung desjenigen, der die Abholung beantragt hat! **Dinge, die vom Sperrmüll ausgeschlossen sind, werden nicht mitgenommen. Hierfür haftet der Grundstückseigentümer!**

Gut erhaltene Möbel, Hausrat, Bücher und Kinderspielzeug können beim **Sozialkaufhaus des Diakonievereins „Kaufnett“**, **Flöz-Zollverein-Straße 2**, gekauft oder abgegeben werden.

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10:00 - 18:30 Uhr
Samstag 10:00 - 14:00 Uhr

Der Diakonieverein führt auch Haushaltsauflösungen durch.
☎ 02389 40299 0700